

Partizipation ist Kern einer bildungs- und demokratieorientierten pädagogischen Arbeit in Kindertageseinrichtungen. Damit die Beteiligung der Kinder gelingt, muss diese allerdings nicht nur gewollt, sondern auch gekonnt sein – von den Kindern und den Fachkräften. Kinder lernen, dass sie ein Recht auf Beteiligung haben und wie Beteiligung praktisch funktioniert, indem sie sich beteiligen. Voraussetzung dafür ist, dass die Erwachsenen Methoden der Beteiligung kennen und auf die konkrete Situation in der Kindergruppe oder der Einrichtung anwenden können.

Damit sich Kinder beteiligen können, müssen Erwachsene

- genau klären, worüber die Kinder mitentscheiden sollen und worüber nicht
- das jeweilige Thema so konkretisieren, dass die Kinder verstehen können, worum es geht
- Partizipationsmethoden so einsetzen, dass die Kinder ihre Mitentscheidungsrechte wahrnehmen können
- Dialoge zwischen ungleichen Partnern gestalten
- eigene Positionen fair in Aushandlungsprozesse mit Kindern einbringen
- Konflikte als demokratische Normalität betrachten

Beteiligungsprozesse von Kindern in Kindertageseinrichtungen sind auf die aktive Mitarbeit der pädagogischen Fachkräfte in den Einrichtungen angewiesen, um nachhaltige Wirkungen zu erzielen. Daher soll die Qualifizierung von Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für Partizipation in Kindertageseinrichtungen sowohl zur Moderation von Teilnahmeverfahren für Kita-Kinder als auch zur Fortbildung pädagogischer Fachkräfte zu eben diesen Themen befähigen (train the trainer).

Aufgrund der weiterhin vorhandenen Nachfrage nach einer entsprechenden Qualifizierung sowie der zentralen Rolle und Bedeutung der Fachkräfteaus- und -weiterbildung für die Umsetzung der schleswig-holsteinischen Leitlinien zum Bildungsauftrag der Kindertageseinrichtungen erfolgte in 2011/2012 die Fortbildung weiterer 20 Multiplikatorinnen und Multiplikatoren für Partizipation in der KiTa.

Die Fortbildung wird durchgeführt nach dem derzeit umfassendsten Konzept für Partizipation in Kindertageseinrichtungen **„Die Kinderstube der Demokratie“** (vgl. Hansen/Knauer/Sturzenhecker: *Partizipation in Kindertageseinrichtungen. So gelingt Demokratie mit Kindern!*, Weimar, Berlin 2011). Sie qualifiziert die Teilnehmenden, Kindertageseinrichtungen dabei zu begleiten, Partizipation nach den hohen Standards der „Kinderstube der Demokratie“ einzuführen und weiterzuentwickeln.

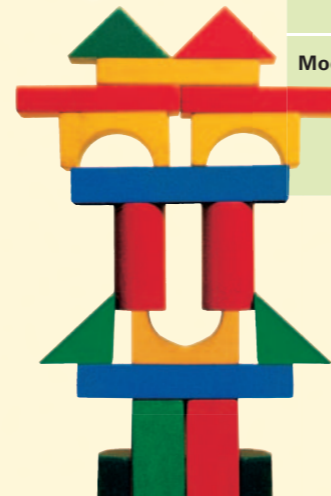
Modul	Termin, Ort	Inhalte
Modul 1	Mi., 16.11. – Fr., 18.11.2011 Martinshaus Rendsburg	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Beteiligung von Kindern in Kindertageseinrichtungen <ul style="list-style-type: none"> – Partizipation und Bildung – Politische Bildung in Kindertageseinrichtungen – Rechtliche Grundlagen • Einführung in das Konzept „Die Kinderstube der Demokratie“ • Auswahlkriterien für Praxiseinrichtungen und Auftragsklärung
Modul 2	Mi., 15.02. – Fr., 17.02.2012 Nordkolleg Rendsburg	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Fortbildungskonzept „Die Kinderstube der Demokratie“ • Moderationstechniken • Dokumentations- und Präsentationsverfahren
Modul 3	Mi., 14.03. – Fr., 16.03. 2012 Nordkolleg Rendsburg	<ul style="list-style-type: none"> • Konkrete methodische Vorbereitung der Praxisphase 1 <ul style="list-style-type: none"> – Die Verfassungsgebende Versammlung in Kindertageseinrichtungen (Klärung der (Mitentscheidungs-) Rechte der Kinder, Einführung institutionalisierter Teilnahmeverfahren) • Konsensmoderation
Modul 4	Mi., 18.04. – Fr., 20.04.2012 Nordkolleg Rendsburg	<ul style="list-style-type: none"> • Konkrete methodische Vorbereitung der Praxisphase 2 <ul style="list-style-type: none"> – Planung von Teilnahmeprojekten • Dialogwerkstatt

Modul	Termin, Ort	Inhalte
Praxisphase	April – November 2012	<ul style="list-style-type: none"> • Durchführung einer dreitägigen Teamfortbildung, eines Coachings des Teams und eines Auswertungsgesprächs im Team • Dokumentation der Praxisphase
Gruppen-coaching	Do., 14.06. sowie Do., 13.09.2012 Nordkolleg Rendsburg	<ul style="list-style-type: none"> • Zwischenreflexion der Erfahrungen in der Praxisphase
Modul 5	Mi., 21.11. – Fr., 23.11.2012 Nordkolleg Rendsburg	<ul style="list-style-type: none"> • Generalisierung der konkreten Praxiserfahrungen • Präsentation des Praxisprojekts • Auswertung der Weiterbildung • Zertifizierung

Änderungen vorbehalten

Die Module beginnen jeweils am Mittwoch Morgen um 9:30 und enden am Freitag Nachmittag um 17:00 Uhr.

Die Maßnahme wird gefördert vom Landesfonds „Schleswig-Holstein – Land für Kinder“, einer Gemeinschaftsaktion des Landes Schleswig-Holstein und des Deutschen Kinderhilfswerks, Berlin.



Ausbildungsverlauf

Die Ausbildung beginnt im November 2011 und endet im Dezember 2012.

Teilnahme- und Zertifizierungsbedingungen

- Teilnahme an allen Modulen (Module 1 bis 5)
- Verpflichtung, ein Praxisprojekt (Durchführung einer Teambegleitung) während des Trainings durchzuführen, sowie zu dokumentieren und zu präsentieren
- Teilnahme an den Gruppen-Coachings

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an Führungskräfte, an FachberaterInnen KiTa, an MitarbeiterInnen aus kommunalen Ämtern mit der Zuständigkeit für Kindertageseinrichtungen sowie an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kindertageseinrichtungen in kommunaler und freier Trägerschaft.

Kosten

Die Teilnahme an der Weiterbildung kostet insgesamt 1.600,- Euro, zahlbar in zwei Raten (800,- zum 01.11.2011, 800,- zum 01.04.2012). Eine Änderung der Fälligkeitstermine und jeweiligen Ratenhöhe ist in Absprache mit dem Träger möglich.

Im Preis enthalten sind die Unterkunft in der Bildungsstätte (Einzelzimmer), Vollverpflegung sowie Tagungsmaterialien für die Weiterbildung. Darüber hinausgehende Kosten, insbesondere die Fahrtkosten, werden von den Teilnehmenden selbst getragen.

Auskunft über Möglichkeiten der finanziellen Förderung der Teilnehmenden erteilt die Gemeinschaftsaktion „Schleswig-Holstein – Land für Kinder“, Herr Meeder.

Umfang

Die Qualifizierung umfasst insgesamt 376 Stunden, die sich wie folgt zusammensetzen:

- Präsenzzeit: 136 Stunden
 - 15 Seminartage (120 Stunden)
 - 2 Tage Gruppen-Coaching (16 Stunden)
- Eigenarbeitszeit: 240 Stunden
 - Vor- und Nachbereitung der Präsenzzeiten (80 Std.)
 - Vor- und Nachbereitung eines Praxisprojekts (80 Std.)
 - Durchführung eines Praxisprojekts (dreitägige Fortbildung, Coaching, sowie Vor- und Nachbesprechungen in einer Praxiseinrichtung) (40 Stunden)
 - Dokumentation eines Praxisprojekts und Vorbereitung der Abschlusspräsentation (40 Stunden)

Zertifizierung

Die erfolgreiche Teilnahme an der Qualifizierung wird mit einem Zertifikat, ausgestellt vom Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit des Landes Schleswig-Holstein, der Fachhochschule Kiel und dem Institut für Partizipation und Bildung, Kiel, dokumentiert.

Leitung

Prof. Dr. Raingard Knauer, Fachhochschule Kiel, Fachbereich Soziale Arbeit und Gesundheit

Rüdiger Hansen, Diplom-Sozialpädagoge und Moderator für kinderfreundliches Planen am Institut für Partizipation und Bildung in Kiel. Er leitete das schleswig-holsteinische Modellprojekt „Die Kinderstube der Demokratie“.

Kathrin Aghamiri, Dipl. Sozialpädagogin, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Fachhochschule Kiel, Fachbereich Soziale Arbeit, Beraterin für Demokratiepädagogik am Institut für Partizipation und Bildung

Zusätzlich werden zu einzelnen Themen externe Referentinnen und Referenten eingeladen.

Anmeldung, Auswahl

Eine schriftliche Anmeldung wird auf beiliegendem Formblatt bis zum **24. Juni 2011** an das Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit (MASG) des Landes Schleswig-Holstein erbeten. Der Eingang der Anmeldung wird bestätigt.

Nach Vorliegen aller Anmeldungen findet anhand der vorliegenden Bewerbungen ggf. eine Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer statt. Anschließend erfolgt eine schriftliche Benachrichtigung der Bewerberinnen und Bewerber. Gegebenenfalls findet noch ein gemeinsames Vorstellungsgespräch statt.

Träger der Maßnahme

Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit des Landes Schleswig-Holstein
Adolf-Westphal-Strasse 4, 24143 Kiel

in Kooperation mit dem
Ministerium für Bildung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (MBK)

sowie dem
Institut für Partizipation und Bildung (ipb), Kiel
und der
Fachhochschule Kiel

Ansprechperson

Klaus Meeder
Telefon: 0431-988-7479
Telefax: 0431-988-2618
e-mail: Klaus.Meeder@sozmi.landsh.de

April 2011

Gestaltung: schmidtundweber Konzept-Design, Kiel

Druck: Druckhaus Leupelt, Handewitt

Die Landesregierung im Internet: www.schleswig-holstein.de



 **Die Kinderstube
der Demokratie**

Qualifizierung von Multiplikatorinnen und
Multiplikatoren für Partizipation
in Kindertageseinrichtungen

Zweite Ausbildungsreihe in 2011–2012